

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrats Hauingen
am Dienstag, 13. Mai 2014
im Rathaus Hauingen, Steinenstraße 1

Anwesend:	Ortsvorsteher Schlecht als Vorsitzender
Ortschaftsräte:	OR Bachmann – Ade OR Böhringer OR Fautz OR Matje OR Reimann OR Turowski OR Weltin
Entschuldigt:	-/-
Ferner anwesend:	zu TOP 1 Herr Jehle Büro FSP Stadtplanung und Herr Färber vom FB Stadtplanung und Baurecht
Zuhörer:	14 Personen (einschl. Presse)
Urkundspersonen:	OR Fautz OR Reimann
Schriftführerin:	Frau Asal
Beginn:	19.00 Uhr
Ende:	20.50 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, besonders Herrn Jehle und Herrn Färber vom FB Stadtplanung und Baurecht und eröffnet die 4. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hauingen.

TOP 1

Bebauungsplan "Am Soormattbach", Offenlagebeschluss

Vorlage: 072/2014

Der Vorsitzende freut sich darüber, dass man beim Bebauungsplan „Am Soormattbach“ nun in die Offenlage gehen kann. Es war ein längerer und beschwerlicher Weg. Bereits 1997 wurde ein Aufstellungsbeschluss für das Plangebiet „Am Soormattbach“ gefasst. Das Verfahren wurde jedoch nach der frühzeitigen Beteiligung nicht weitergeführt. Sehr erfreulich ist, dass am 22. November 2012 erneut ein Aufstellungsbeschluss gefasst wurde. Zwischen dem 10. Dezember 2012 und dem 25. Januar 2013 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden durchgeführt. Nun ist man so weit, dass der Offenlagebeschluss vorliegt.

Herr Jehle begrüßt alle Anwesenden und freut sich darüber, dass er mit Verzögerungen von ca. einem Jahr, aufgrund der umfangreichen Artenschutzuntersuchungen, nun den Offenlegungsbeschluss für das Baugebiet „Am Soormattbach“ vorstellen kann.

Viele Gespräche mit Eigentümern und Behörden wurden geführt. Der Offenlagebeschluss sollte schon Ende 2013 erfolgen. Es gab jedoch Artenschutzgutachten vom TRUZ in Weil am Rhein, das mit dem LRA abgestimmt wurde.

Das Große Mausohr, eine Fledermausart die in Hauingen im Dach der alten Grundschule angesiedelt ist, benutzt den Weg entlang des Soormattbaches als „Flugzone“ für ihre nächtlichen Ausflüge. Nach langen und zähen Verhandlungen hat man sich nun darauf geeinigt, dass die beiden Baufenster entlang des Soormattbaches verkleinert werden müssen, um die Fledermäuse nicht zu beeinträchtigen. Es mussten auch Leitungsrechte der badenova und der EGH gesichert werden. Ein großes und immer wieder diskutiertes Thema war die Zufahrt. Eine Erschließung über den Friedhofsweg wurde nicht gewünscht, dass die Straße zu eng ist und man auch in dem Gebiet des Friedhofes nicht mehr Verkehr haben möchte, da es bis zu 30 Beerdigungen jährlich gibt und die Parksituation während den Beerdigungen bereits jetzt katastrophal ist. Ein Brückenneubau wäre ebenfalls erforderlich. Dieser ist viel zu teuer. Kritisch ist auch eine Erschließung über die Rechbergstraße. Der Weg ist enorm weit und deshalb auch mit hohen Kosten verbunden. Die Erschließung erfolgt nun, wie bereits angedacht, über die Lingertstraße / Friedrichstraße. Der FB SVS hat mehrere Verkehrszählungen zu repräsentativen Uhrzeiten vorgenommen. Es gibt kein zu hohes Verkehrsaufkommen und es spricht deshalb nichts gegen die Erschließung.

Es gab Gespräche mit vielen Eigentümern. Einige wollten die Zuschnitte Ihrer Grundstücke belassen. Ein Baugebiet neu zu planen ohne Umlegung ist aber leider nicht möglich. Da es sich in diesem Fall um die Erstellung eines Bebauungsplane handelt und es keine Verpflichtung zum Bauen gibt, konnte man sich teilweise einigen.

Die Offenlage soll nun im Juli und August 2014 erfolgen. Alle Bürger können auch dann noch einmal ihre Bedenken äußern, die man von Seite der Stadt Lörrach prüfen wird.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Jehle für die ausführliche Erörterung des Offenlagebeschlusses und gibt die Diskussion frei.

OR Fautz möchte wissen wie hoch die Häuser maximal sein dürfen.

Herr Färber die Traufhöhe liegt bei 5,90 Meter, plus ein Satteldach mit einer Dachneigung von 30 bis 45 Grad.

Der **Vorsitzende** fast noch einmal zusammen:

Es werden nur Doppel- und Einfamilienhäuser erbaut.
Alle Häuser dürfen nur mit Satteldach gebaut werden.
Pro Wohneinheit müssen 1,5 Parkplätze vorhanden sein.
Ein fünf Meter breiter Gewässerstreifen bleibt erhalten.
Alle Umwelt- und Artenschutzmaßnahmen wurden genauestens überprüft und werden auch eingehalten.

Man kann diesem Baugebiet sehr positiv gegenüberstehen.

OR Matje möchte wissen, ob man den Gewässerstreifen nicht als zusätzliche Parkmöglichkeit nutzen kann.

Der **Vorsitzende** erklärt, dass dies aus Umweltschutzgründen nicht möglich ist.

Nach §3 (2) BauGB wird nun der Offenlagebeschluss mindestens vier Wochen öffentlich ausgelegt. auf Grund der Sommerferien wird diese Frist auf sechs Wochen verlängert. Jeder Bürger kann seine Einsprüche schriftlich bei der Stadt Lörrach oder der Ortsverwaltung Hauingen geltend machen. Diese werden dann eingehend geprüft.

OR Weltin sieht eine gute Entwicklung im Bebauungsplan „Am Soormattbach“ Der Bebauungsplan ist für alle ansprechend. Die Verkehrsanbindung ist nicht unbedingt zufriedenstellend, aber man kann damit leben.

OR Böhringer schließt sich OR Weltin an. Er sieht aber ein Problem in der Straßenbreite. Die neu angelegten Straßen werden eine Breite von 4,50 Meter haben. Dies ist zu schmal. Rettungsfahrzeuge und Müllabfuhr haben ein Problem beim wenden und rangieren.

Herr Jehle erklärt hierzu, dass die Straßenbreite auf Dreiaxser ausgelegt sei. Es gibt auch Wendepunkte in den Straßen.

OR Turowski würde gerne wissen, wie hoch die Carports sein werden.

Herr Färber erklärt, dass die maximale Höhe von Carports 3,50 Meter sein darf. Flachdächer müssen begrünt werden.

OR Bachmann – Ade findet es schade, dass die Erschließung über die Lingert- und Friedrichstraße erfolgt, aber das muss nun eben akzeptiert werden. Sie hofft auf ausreichend Parkplätze im Neubaugebiet.

OR Weltin verweist darauf, dass in der Lingertstraße die Altglascontainer versetzt wurden um einen Parkplatz mehr zu erhalten. Es müssen jetzt aber noch Markierungstreifen eingezeichnet werden.

OR Turowski erkundigt sich wo auf dem Grundstück die Parkplätze ausgewiesen werden können.

Herr Färber erklärt, dass das auch außerhalb des Baufensters auf den privaten Grundstücken möglich ist.

OR Fautz möchte wissen ob die Baumaßnahmen Auswirkungen auf den Fußweg entlang des Soormattbaches haben.

Der Vorsitzende unterrichtet darüber, dass der Fußweg unverändert bleibt. Auch die Gärten entlang des Friedhofes sind nicht betroffen.

Herr Färber möchte noch bekanntgeben, dass die Offenlage auch im Internet über die Homepage der Stadt Lörrach einzusehen ist. Einsprüche kann man auch als e-mail direkt an die Stadt Lörrach stellen.

Frau Bianca Fantoli verweist noch einmal auf die Parksituation in der Friedrichstraße. Sie möchte wissen in welchem Abstand die Erschließungsstraße zu Ihrem Haus liegt und warum es nicht möglich sei nur eine Erschließungsstraße zu bauen.

Herr Jehle erklärt, dass der Abstand drei bis vier Meter betragen wird. Nur eine Straße ist nicht möglich, da man die bereits vorhandene Straße einbeziehen muss. Von dort aus wären aber nicht alle Häuser problemlos anzufahren.

Herr Fritz Risterer möchte wissen ob die Erschließung über den Friedhofweg an der alten Brücken scheitert. Er hat festgestellt dass die Brücke mit mehr als 6 Tonnen belastet werden kann und fragt sich wo es dann ein Problem liegt.

Herr Bruno Suhr hätte gerne Auskunft über die Erschließungskosten.

Herr Jehle bittet um Verständnis dafür, dass er hierzu keine Auskunft geben kann, da die Erschließungskosten nichts mit dem Bebauungsplan zu tun haben. Nähere Auskunft zu den Erschließungskosten kann Frau Jentsch vom FB SVS erteilen und zur Umlegung Herr Welz vom FB Vermessungsamt.

Dem Beschlussvorschlag:

1. Dem Entwurf zur Offenlage wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die öffentliche Auslegung gemäß §3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB einzuholen.

wird einstimmig zugestimmt.

TOP 2

Antrag auf Befreiung zur Errichtung von drei Fahnenmasten; Im Entenbad 9, Flst.Nr. 2961; Bauantrag 709/13

Der Vorsitzende erklärt das Bauvorhaben ausführlich.

Der Antrag auf Befreiung zur Errichtung von drei Fahnenmasten
Im Entenbad 9, Flst Nr. 2961

wird einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 3

Abschluss der Jahresrechnung 2013 - Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2014 Vorlage: 090/2014

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage sehr ausführlich.

Der Beschlussvorschlag

1. Die Mittel aus der Budgetabrechnung werden nach den vom Gemeinderat beschlossenen Budgetregeln zu 50% übertragen.

Davon abweichend wird der Übertrag gemäß Anlage 1 genehmigt.

wird einstimmig, zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 4

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

Der Vorsitzende gibt Nachstehendes bekannt.

Die Fragebogenaktion zum geplanten Nahwärmenetz in Brombach / Hauingen läuft bis zum 31. Mai 2014. Die Fragebögen können auf der Ortsverwaltung abgegeben werden.

Die Straßenbeschilderung „Am Dorfbach“ erfolgt durch den Werkhof, an den Standorten Ecke Mattenstraße sowie in die Stichstraßen, sobald die Schilder geliefert werden.

OV Schlecht hat am 09 Mai 2014 das Dentallabor Meyer besichtigt. Das Gebäude fügt sich gut in das Mischgebiet ein. Das Privatgrundstück um das Labor wird nun noch umzäunt und bepflanzt. Die Innenräume sind hell und freundlich gestaltet.

Das Rathaus Hauingen bleibt am Montag 26. Mai und Dienstag 27. Mai wegen der Auszählung der Kommunalwahlen geschlossen. Gleichzeitig wird im EG ein neuer Bodenbelag aufgebracht.

In Brombach findet am Sonntag den 18. Mai 2014 eine Leistungsschau des Gewerbevereins Brombach statt.

Alle Ortschaftsräte sind am Freitag, den 23. Mai 2014 zum Schulfest der A-L-G Schule ab 18 Uhr auf dem Schulplatz eingeladen.

In der Ortschaftsratsitzung vom 03. Juni 2014 werden folgenden Punkte behandelt:
Bebauungsplan „Entenbad Ost“ Offenlagebeschluss
Entwurfsplanung und Kostenschätzung Friedhofsweg
aktueller Bericht der A-L-G Schule durch Rektor Herr Werner, sowie Besichtigung der Grundschule Hauingen

TOP 5

Allgemeine Anfragen

OR Turowski möchte wissen, wann die Bauarbeiten am Rathaus abgeschlossen werden.

Ergibt bekannt, dass der Ortsverein der CDU Hauingen der Bevölkerung eine Bank gespendet hat. Nach Rückfrage mit dem FB GG könnte diese auf dem Flst. Nr. 2781 in der Rechbergstraße aufgestellt werden. Er bittet den Ortschaftsrat um Zustimmung.

OR Fautz moniert die Ausfahrt von der Spulergasse in die Brückenstraße. Die Einsicht auf die Brückenstraße ist durch eine Hecke auf dem Flst Nr. 2749 nicht einsehbar. Die Hecke muss dringend zurückgeschnitten werden.

OR Böhringer möchte wissen, warum sich die A-L-G Grundschule Hauingen nicht für eine Ganztagschule beworben hat. Es werde hier zu Fördergeldern vom Land bereitgestellt. Er kann nicht verstehen, dass dies einfach, ohne mit dem Ortschaftsrat zu beraten, durch den Rektor Herr Werner, abgelehnt wurde.

TOP 6

Fragestunde der Bürger

wurden bereits unter TOP 1 behandelt.

TOP 7
Offenlegungen

7.1 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hauingen am 8. April 2014

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:
Gez.: Schlecht

Urkundspersonen:
Gez.: Fautz, Reimann

Schriftführung:
gez.: Asal